



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

LIFE-Bombina Projekt Kührener Teich



I Unken im internationalen Sänger-Wettstreit

Eine 18 Hektar große Niederung verbindet den Kührener Teich, eine ehemalige Fischzuchtanlage des Klosters Preetz, mit dem Naturschutzgebiet „Halbinseln und Buchten im Lanker See“.



*Robuste
Landschafts-
pfleger*

Aus der ehemaligen Ackerfläche, die von der Stiftung Naturschutz erworben wurde, konnte mit dem LIFE-Projekt „Bombina“ wieder eine typische Niederungslandschaft mit kleinen Tümpeln und temporären Überflutungen entstehen – ein optimaler Unkenlebensraum.



Eine Herde von Galloway-Rindern beweidet Wiesen und Uferbereiche der Gewässer. Als biologische „Rasenmäher“ sorgen sie für eine niedrige Vegetation, verbeißen Gehölze und Hochstauden, wie Brennnesseln. So findet die Rotbauchunke in der Laichzeit im Frühjahr ideale Biotopstrukturen: Gehölzfreie, besonnte Gewässer, die sich rasch erwärmen und in denen sich der Laich entwickeln kann. Auch Wiesenvögel, wie Kiebitz und Rotschenkel, aber auch Durchzügler, wie Kampfläufer, sind seither regelmäßige Gäste.

Am Rand des Weges wurden zusätzlich mehrere Tümpel als Laichgewässer angelegt. Sie trocknen – ähnlich wie Mergelkuhlen in der historischen Kulturlandschaft – periodisch aus, so dass sich keine Fische ansiedeln können, die den Unkenlaich fressen. Überwinterungsquartiere aus Feldsteinen ergänzen mit ihren Lückenstrukturen das neu geschaffene Biotopmosaik. Inzwischen ist der Unkenchor so groß, dass die Stiftung Naturschutz hier regelmäßig zu Froschkonzerten einlädt.



Konzertbesucher



Rotbauchunke



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

Eschenbrook 4 · 24113 Molfsee
Tel. 04 31 - 210 90 90

www.life-bombina.de
www.stiftungsland.de